

gepudert. Von dieser Auspuderung der Höhle finde ich in den Werken nichts vermerkt.

Nach „Spuler“ ist die Puppe grünlichgelb gefärbt mit grünlichen Flügelscheiden und bis zum Leibesende mit verlängerter Saugrüsselscheide versehen. „Lampert“ gibt gleichfalls die Puppe als grünlichgelb gefärbt an, dagegen beschreibt sie „Berge“ als hellbraun mit dunkelbraunen, blau bereiften Flügeldecken. Man sieht, daß die Beschreibungen sehr auseinandergehen.

Die von mir gefundene Raupe ergab zu meiner Ueberraschung am 23. Juni ein ♀ von *sylvanus*. In Wirklichkeit ist die Puppe dunkelschwarzbraun gefärbt, die Flügelscheiden, Torax und Kopf schwarz, fein grauschwarz bereift; sie mißt einschließlich der scharfen Kremasterspitze 2 cm. Die äußerst feine, einer schwarzen Insektennadel ähnelnde Rüsselscheide reicht bis zur Hälfte der Kremasterspitze. Die von mir aufbewahrte Puppenhülle weist ebenfalls Teile der weißen puderartigen Ausschüttung auf. Es ergibt sich die Frage, ob die Angaben in „Spuler“ und „Lampert“ hinsichtlich der Färbung der Puppe ganz auf Irrtum beruhen oder ob die Puppen etwa in verschiedener Färbung vorkommen, was ich jedoch bezweifeln möchte. Der geschlüpfte Falter ist einwandfrei *sylvanus*. Die Puppenbeschreibung von *comma* im „Spuler“ deckt sich teilweise mit meiner Beschreibung von *sylvanus*, weshalb ich eher annehme, daß der Autor unter *sylvanus* eine andere Puppe beschrieben hat. Ob die Puppe von *comma* tatsächlich wie diejenige von *sylvanus* gefärbt ist, weiß ich nicht, da ich *comma* noch nicht aus Raupe gezogen habe.

Diejenigen Herren, welche *comma* oder *sylvanus* aus der Raupe gezogen haben, möchte ich bitten, ihre Erfahrungen hierüber in der „Entomologischen Zeitschrift“ zu äußern.

## Die Schmetterlingsfauna von Schriesheim a. d. Bergstraße.

Von Dr. Ludwig Roell, Frankfurt a. M.

(Fortsetzung)

### HETEROCERA.

#### VIII. *Sphingidae*.

70. *Acherontia atropos* L., 1 Falter flog am 18. Sept. 1934 ans Licht.
71. *Smerinthus populi* L., 1 Falter flog am 2. Juli 1932 ans Licht.
72. *Hyloicus pinastri* L. Der Falter fliegt im Juli und August zahlreich an Gartenphlox.
73. *Deilephila euphorbiae* L., wie der vorige im August häufig in der Dämmerung an Phlox.
74. *Chaerocampa elpenor* L., von Juli bis Anfang August vom Spätnachmittag an bis zur beendeten Dämmerung an Phlox, ziemlich häufig.
75. *Metopsilus porcellus* L., vom Spätnachmittag an bis zur Dunkelheit im Juli und August massenhaft an Ritterspornblüten saugend.
76. *Macroglossa stellatarum* L., im Juli und August gemein, aber nicht in jedem Jahr.
77. *Hemaris fuciformis* L., 1 Falter erbeutet am 11. August 1932.

IX. *Notodontidae*.

78. *Lophopteryx camelina* L., häufig im Mai und August.  
 79. *Pterostoma palpina* L., am 11. Juli 1933.  
 80. *Ptilophora plumigera* Esp., 1 Falter am 6. November 1931.

XI. *Lymantriidae*.

81. *Dasychira pudibunda* L., 1 Falter am 30. Mai 1932.  
 82. *Porthesia similis* Fuessl., häufig im Juli und August.  
 83. *Lymantria dispar* L., häufig im Juli und August.

XII. *Lasiocampidae*.

84. *Cosmotriche potatoria* L., häufig im Juli und August.

XV. *Saturniidae*.

85. *Aglia tau* L., häufig im Mai, die ♂♂ bei Tag in unberechenbarem Zickzackflug; die ♀♀ fliegen bei Nacht ans Licht.

XVI. *Drepanidae*.

86. *Drepana falcataria* L., 1 Falter am 19. Juni 1932.

XVIII. *Noctuidae*.

87. *Demas coryli* L., 1 Falter am Licht ohne Datumangabe.  
 88. *Acronicta tridens* Schiff., 1 Falter am 20. Juli 1933.  
 89. *A. psi* L., 1 Falter am 10. Juli 1933.  
 90. *A. auricoma* F., 1 Falter am 31. Juli 1931.  
 91. *A. euphorbiae* F., 1 Falter am 12. April 1934.  
 92. *A. rumicis* L., häufig im Mai und von Ende Juli ab.  
 93. *Agrotis strigula* Thnbg., 1 Falter am 26. Juli 1932.  
 94. *A. interjecta* Hb., nicht selten im August.  
 95. *A. pronuba* L., 1 Falter am 7. August 1932.  
 96. *A. baja* F., 1 Falter am 16. August 1935.  
 97. *A. candelarum* Stgr., 1 Falter am 13. Juli 1933.  
 98. *A. c-nigrum* L., häufig im Mai und August.  
 99. *A. brunnea* F., nicht selten von Juni bis Juli.  
 100. *A. putris* L., 1 Falter am 23. Juni 1933.  
 101. *A. obelisca* Hb., 1 Falter am 30. August 1932.  
 102. *A. ypsilon* Rott., häufig im Juni und August.  
 103. *A. segetum* Schiff., häufig im Mai und Juni.  
 104. *Pachnobia rubricosa* F., 1 Falter am 12. April 1932.  
 105. *Mamestra leucophaea* View., 1 Falter am 29. Mai 1931.  
 106. *M. nebulosa* Hufn., 1 Falter am 23. Juni 1933.  
 107. *M. brassicae* L., häufig im Mai und August.  
 108. *M. persicariae* L., häufig Ende Juni und Juli.  
 109. *M. oleracea* L., Anfang Mai und wieder von Ende Juni ab, sehr häufig.  
 110. *M. dissimilis* Knoch, nicht selten im Mai, Juli und August.  
 111. *M. thalassina* Rott., nicht selten im August.  
 112. *M. serena* F., 1 Falter am 12. Juli 1932.

113. *Dianthoecia compta* F., häufig im Juni und August.  
 114. *D. cucubali* Fuessl., häufig im Juli.  
 115. *Bryophila raptricula* Hb., 1 Falter am 20. Juli 1933.  
 116. *B. receptricula* Hb., 1 Falter am 11. Juli 1933.  
 117. *B. muralis* Forst. f. *flavescens*, 1 Falter am 29. Mai 1933.  
 118. *Diloba caeruleocephala* L., 1 Falter am 24. Oktober 1932.  
 119. *Hadena monoglypha* Hufn., im Juli und August sehr häufig.  
 120. *H. lithoxylea* F., 1 Falter am 27. Juli 1931.  
 121. *H. hepatica* Hb., öfter im Juli gefangen.  
 122. *H. secalis* Bjerkander, nicht selten im Juli.  
 123. *Miselia oxyacanthae* L., nicht selten Ende September.  
 124. *Trachea atriplicis* L., sehr häufig im Juni und August.  
 125. *Euplexia lucipara* L., häufig von Mitte Juni bis Ende Juli.  
 126. *Helotropha leucostigma* Hb., häufig von Ende Juli bis Anfang  
 September.  
 127. *Hydroecia nictitans* Bkh., 1 Falter am 30. August 1932.  
 128. *Gortyna ochracea* Hb., 1 Falter am 13. Juli 1933.  
 129. *Leucania pallens* L., häufig im August.  
 130. *L. straminea* Tr., nicht selten im Juli.  
 131. *L. l-album* L., zahlreich im Juni.  
 132. *Grammesia trigammica* Hufn., nicht selten im Juni.  
 133. *Caradrina quadripunctata* F., nicht selten im Juli und August.  
 134. *C. alsines* Brahm, häufig im Juli.  
 135. *C. taraxaci* Hb., 1 Falter am 30. Juli 1935.  
 136. *Rusina umbratica* Goeze, häufig im Juni und August.  
 137. *Amphipyra tragopoginis* L., 1 Falter am 22. August 1932.  
 138. *A. pyramidea* L., häufig Ende Juli und August.  
 139. *Taeniocampa gothica* L., 1 Falter am 5. April 1932.  
 140. *T. incerta* Hufn., 2. Juni 1932.  
 141. *Panolis griseovariegata* Goeze, 1 Falter am 21. August 1934.  
 142. *Calymnia pyralina* View., häufig Ende Juni und wieder Anfang  
 August bis September.  
 143. *C. trapezina* L., nicht selten im Juli und August.  
 144. *Xanthia fulvago* L., 1 Falter am 31. August 1935.  
 145. *Orrhodia vaccinii* L., 1. Falter am 28. August 1932.  
 146. *Scopelosoma satellitia* L., häufig Ende September bis Oktober.  
 147. *Cucullia umbratica* L., 1 Falter am 18. Juli 1935.  
 148. *C. lucifuga* Hb., 1 Falter am 19. April 1934.  
 149. *X. lactucae* Esp., 1 Falter am 19. Juli 1935.  
 150. *Acontia luctuosa* Esp., 1 Falter am 29. Mai 1931.  
 151. *Erastria pusilla* View., 1 Falter am 13. August 1931.  
 152. *E. deceptor* Sc., nicht selten im Mai und Juni.  
 153. *E. fasciana* L., häufig im Juni und Juli.  
 154. *Scoliopteryx libatrix* L., häufig im Juli, vereinzelt im Oktober.  
 155. *Abrostola asclepiadis* Schiff., häufig im Mai, Ende Juli und August.  
 156. *Plusia chrysitis* L., sehr häufig Ende Mai, Juli und August.  
 157. *P. chryson* Esp. Die beiden Funde dieses Falters am 1. August  
 1932 und 14. August 1935 waren überraschend und bemerkenswert.

158. *P. gutta* Gn., häufig im Juli und September.
159. *P. gamma* L., gemein im Juli und September.
160. *Euclidia mi* Cl., häufig im Juni.
161. *E. glyphica* L., häufig im Juni und Juli.
162. *Pseudophia lunaris* Schiff., vereinzelt im Mai.
163. *Zanclognatha tarsiplumalis* Hb., 1 Falter am 28. Mai 1932.
164. *Z. tarsipennalis* Tr., nicht selten Ende Juni.
165. *Pechipogon barbalis* Cl., 1 Falter am 20. Mai 1931.
166. *Hypena proboscidalis* L., häufig im Mai, Juni und August.
167. *H. obesalis* Tr., 1 Falter am 19. Juni 1931.

#### XIX. *Cymatophoridae*.

168. *Habrosyne derasa* L., 1 Falter am 6. Juli 1932.
169. *Thyatira batis* L., nicht selten im Juli.
170. *Cymatophora or* F., 1 Falter am 12. Juni 1931.

#### XXI. *Geometridae*.

171. *Pseudoterpna pruinata* Hufn., 1 Falter am 30. Juni 1932.
172. *Geometra papilionaria* L., nicht selten im Juli.
173. *Nemoria porrinata* Z., 1 Falter am 3. Mai 1934.
174. *Thalera lactearia* L., häufig im Mai und Juni.
175. *Hemithea strigata* Müll., 1 Falter am 23. Juni 1933.
176. *Acidalia moniliata* F., nicht selten im Juli.
177. *A. muricata* Hufn., 1 Falter am 6. Juli 1934.
178. *A. virgularia* Hb., 1 Falter am 20. Juni 1935.
179. *A. bisetata* Hfn., 2 Falter im Juli.
180. *A. aversata* L., 1 Falter am 2. August 1935.
181. *A. marginepunctata* Goeze, 1 Falter am 8. Juni 1931.
182. *A. remutaria* Hb., nicht selten im Juni.
183. *A. strigilaria* Hb., nicht selten im Juli.
184. *A. ornata* Sc., 1 Falter am 20. Juni 1934.
185. *Ephyra annulata* Schulze, 1 Falter am 7. August 1931.
186. *E. porata* F., nicht selten im Mai und August.
187. *E. punctaria* L., 1 Falter am 28. Mai 1931.
188. *Rhodostrophia vibicaria* Cl., 1 Falter am 22. Juni 1931.
189. *Timandra amata* L., ziemlich häufig Mitte Juli bis August.
190. *Lythria purpuraria* L., 1 Falter im Mai.
191. *Ortholitha plumbaria* F., häufig im Mai und Juni.
192. *O. limitata* Sc., häufig im Juli.
193. *Odezia atrata* L., 2 Falter im Juni.
194. *Anaitis plagiata* L., häufig im Mai und September.
195. *Thriphosa dubitata* L., 1 Falter am 29. Juli 1935.
196. *Lygris populata* L., 1 Falter am 7. Juli 1931.
197. *Larentia fluctuata* L., häufig im Juli.
198. *L. montanata* Schiff., 1 Falter am 6. Juli 1932.
199. *L. ferrugata* Vl., häufig im Juli und August.
200. *L. galiata* Hb., nicht selten im Mai und Juli.

201. *L. albicollata* F., 1 Falter am 5. Mai 1933.
202. *L. procellata* F., häufig im Mai und August.
203. *L. hastata* L., häufig im Mai.
204. *L. tristata* L., sehr häufig im Mai und August.
205. *L. alchemillata* L., sehr häufig im Juli und August.
206. *L. adaequata* Bkh., 1 Falter am 10. Juli 1931.
207. *L. albulata* Schiff., 1 Falter am 13. Juli 1933.
208. *L. oblitterata* Hufn., 1 Falter am 30. Mai 1933.
209. *L. bilineata* L., häufig im Juli und August.
210. *L. sordidata* F., 1 Falter am 3. Juli 1931.
211. *L. autumnalis* Ström., 1 Falter am 6. Juli 1932.

(Schluß folgt)

### Bücherbesprechung.

Diehl-Weidner, Tierische Schädlinge. 127 tierische Schädlinge in Bildern. Hamburg: Verlag Schultz & Thiele, 1938. 112 Seiten, Preis 2 RM.

Dieses für den praktischen Gebrauch notwendige Werk entstand aus der Arbeit in der Schädlingsabteilung des Hamburger Zoologischen Museums und Institutes. Jährlich gehen über 620 Millionen Reichsmark an Stoffen durch tierische Schädlinge zugrunde, was durch Devisen wieder aufgebracht werden muß. Diese wichtigen Schädlinge sollen aber durch dieses Buch für jeden leicht bestimmt werden. So sind denn zahlreiche Abbildungen dem einfachen und klaren Text beigegeben, sowie auch Verzeichnisse der Pflanzenschutzämter, der wichtigsten Bekämpfungsmittel und ein Terminkalender zur Bekämpfung der Schädlinge.

Der praktische Wert dieses Buches steht ohne Zweifel. Möge es eine weitgehende Verbreitung erlangen, damit es seine Aufgabe, die Kenntnisse von der Erhaltung unseres Volksvermögens vor dem Zerstörungswerk der tierischen Schädlinge zu vermitteln, voll erfüllen kann.

H. W r e d e

### Ein Schädling breitet sich aus. Verstärktes Auftreten des Kugelkäfers.

Von Dr. H. W. Frickhinger, Planegg.

An dieser Stelle<sup>1</sup> habe ich schon einmal eine große Zahl von schädlichen Insekten zusammengefaßt, deren Ausbreitung seit einer Reihe von Jahren in Deutschland festzustellen ist. Nach neueren Erfahrungen tritt in diese Schädlingsfront ein weiterer Vertreter des Kerbtiergeschlechtes: der Kugelkäfer (*Gibbium psylloides* Czemp.).

Vor einigen Wochen erhielt ich schon von einer Stuttgarter Desinfektionsfirma die Nachricht, daß dieser Käfer in Textilagarn in einer im südlichen Württemberg gelegenen Industriestadt in großen Mengen auftrete. Inzwischen hat dann auch Kemper<sup>2</sup> von mehreren Fällen berichtet, in

<sup>1</sup> Nr. 25 und 28/1937 und Nr. 1/1938.

<sup>2</sup> Zeitschrift für hygienische Zoologie und Schädlingsbekämpfung, 30. Jg. 1938, Heft 4, S. 97—105.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1938/39

Band/Volume: [52](#)

Autor(en)/Author(s): Roell Ludwig

Artikel/Article: [Die Schmetterlingsfauna von Schriesheim a.d. Bergstraße. \(Fortsetzung\) 182-186](#)